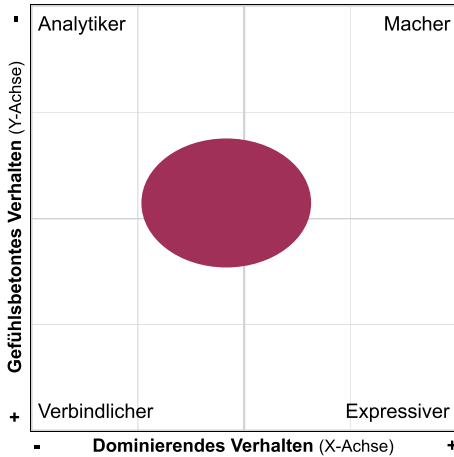


# Persönlichkeitsbild von Beatrice Muster

Hier kommt ihr Einleitungstext: Neben dem persönlichen Eindruck unserer Spezialisten setzen wir beim Selektionsprozess auf Joiner als kompetenten Partner im Bereich Diagnostikverfahren. Als Experten in den Bereichen Selbst-, Fremd- und Teamanalysen hilft Joiner uns dabei, den passenden Kandidaten für Sie zu eruieren.

## Teamtyp



Die Kandidatin nimmt sich hauptsächlich als Analytikerin wahr. Diese gelten als eher zurückhaltend und schüchtern. Sie wirken bescheiden, überlegend und professionell. Ihre Stärke ist ihre Systematik. Im Grunde sind Analytiker ordnungsliebende Menschen. Sie versuchen bei allem, die Struktur, den inneren Aufbau, das Prinzip zu erkennen. Ausserdem bemühen sie sich, hinter die Dinge zu schauen, in die Tiefe zu gehen, die Dinge wirklich zu verstehen. Manchmal fällt es ihnen schwer, zu unterscheiden, wann Einzelheiten wichtig sind und wann das grosse Ganze zählt.

Ausserdem hat die Selbsteinschätzung der Kandidatin ergeben, dass sie sich auch als Macher-Typ wahrnimmt. Macher sind sachlich und zielorientiert. Es geht ihnen bis zu einem gewissen Grad darum, die Dinge im Griff zu haben und ihren Willen durchzusetzen. Es ist ihnen durchaus gegeben, andere unter Druck zu setzen, damit etwas geschieht. Sie benötigen eine gewisse Unabhängigkeit und Freiraum, um produktiv zu werden.

*Erklärung: Die Auswertung aus dem Konzept der Verhaltensstile von Joiner zeigt die Selbsteinschätzung der Kandidatin in Form einer Ellipse. Auf der X-Achse ist erkennbar, wie stark ihre Ausprägung in Richtung dominierendes Verhalten ist und auf der Y-Achse ist das gefühlsbetonte Verhalten abgebildet. Jeder Mensch hat Ausprägungen in alle Verhaltensstile. Im Modell geht es darum zu erkennen, welche Stärken, Bedürfnisse und Erwartungen die Kandidatin aufweist.*

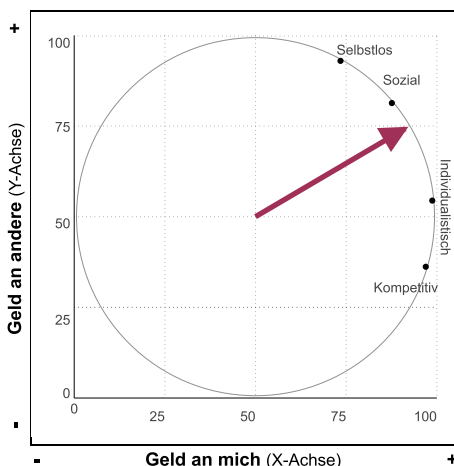
## Arbeitsstil



Die Kandidatin trifft Entscheidungen gerne rasch und aus dem Bauch heraus. Sie verlässt sich bei Entscheidungen darum eher auf ihre Intuition. In Sachen Kommunikation ist sie lieber im Hintergrund wirksam und bevorzugt es in einer Gruppe aufzugehen. Sie zieht es vor im Team zu arbeiten und bespricht sich gerne rasch mit Arbeitskollegen, sobald ihr eine Idee gekommen ist. Ausserdem adressiert die Kandidatin Aufgaben relativ direkt und spricht auch unangenehme Themen rasch an. Bezüglich Risiken ist sie eher gelassen: Etwas zu versuchen, das nicht 100% sicher funktionieren wird, ist für sie durchaus denkbar, wenn das Ergebnis verlockend ist.

*Erklärung: Der bevorzugte Arbeitsstil wird durch spezifische Fragen zu verschiedenen Arbeitssituationen ermittelt. In ausführlich beschriebenen Situationen hat die Kandidatin entschieden, in welchem Setting sie sich am wohlsten fühlt. Dies sind u.a. Fragen zur Risikopräferenz, Kontaktfreudigkeit, Intuition und Art der Kommunikation. Es handelt sich um eine Selbsteinschätzung zu verschiedenen Aspekten rund um den Arbeitsstil.*

## Soziale Wertorientierung



Der soziale Typ ist tendenziell hilfsbereit und konstruktiv. Er schaut, was bei einer Entscheidung der beste Ausgang für alle Beteiligten ist und fragt sich, wie andere in derselben Situation reagieren würden und passt sein Verhalten daran an. D.h. wenn sich zum Beispiel jemand sozial verhält, ist er auch bereit Gutes zu tun. Der zu den kooperativen Entscheidern zählende soziale Typ braucht aber bis zu einem Drittel mehr Zeit für Entscheidungen, als die nicht-kooperativen Typen.

*Erklärung: Die soziale Wertorientierung von Joiner basiert auf einem Konzept aus der sozialen Psychologie. Es beschreibt, wie eine Person fiktive Ressourcen (z.B. Geld) zwischen sich und einer anderen Person verteilt. Die Menge an Ressourcen, die man sich selber zuteilt, hat direkte Auswirkungen darauf, welche Menge die andere Person erhält. Es ist ein Mass zur Vorhersage für Verhalten bei sozialen Entscheidungen in Alltagssituationen.*

**i** Hier könnte Ihr Logo stehen

**Joiner**